













~~Handwritten text, possibly a letter or note, mentioning names like 'König' and 'Kaiser'. The text is partially obscured and difficult to read.~~  
 ... ab ...  
 ...  
 ...  
 ...  
 ...

24

CV

**Arbeitstagung**

**Die Aufnahme Oesterreichs in den Völkerbund.**

Graf, 11. Dezember. Aus dem Kommissionsbericht über die Aufnahme Oesterreichs sind einige Reden nachzutragen. Romell (Kanada) wies unter Verletzung des Beschlusses der Washingtoner Arbeitskonferenz darauf hin, daß die Zulassung zur Arbeitskonferenz und die Aufnahme in den Völkerbund für Oesterreich sowohl als auch für Deutschland miteinander verknüpft seien, wenn auch die Zulassung dem Vortreiben der Völkerbundversammlung zu überlassen sei. Oesterreich habe die Bedingungen für die Aufnahme in den Völkerbund erfüllt. Es sei von hohem Interesse, in diesem Lande die Stabilität und die Produktionsmittel wieder herzustellen. Der vollständige Wandel in Verfassung und Form Oesterreichs sei ein entscheidender Grund, das Wesen gänzlich anzunehmen.

11/12/1918

Janescu sagte, daß der wesentliche Unterschied zwischen Oesterreich und dem alten Habsburgerreich darin liege, daß sich Oesterreich von Ungarn, dem letzten Reize der Monarchie, getrennt habe. Die einzig wahren Bürgschaften für die Erfüllung der Friedensbedingungen seien die moralischen und Oesterreich habe seine Feinde von gestern überzeugt, daß es in einer moralischen Verfassung sei, die seine Treue zum gegebenen Worte verbürge. Das von Habsburg und von Ungarn bestritt Oesterreichische Volk verdiene das Zutreten, das man ihm entgegenbringe.















